



4.3.4 Schwerpunkt Inklusive Pädagogik/Fokus Behinderung (63 EC)

Der Schwerpunkt „Inklusive Pädagogik/Fokus Behinderung“ baut auf Grundlagen von inklusiver Pädagogik, die alle Studierenden der Primarpädagogik belegt haben, auf. Im Schwerpunkt werden die Grundlagen inklusiver Pädagogik in allen Diversitätsbereichen vertieft. Der Fokus liegt auf einer theoriebasierten und reflektierten Handlungsfähigkeit im Diversitätsbereich „Behinderung“. Dabei sind insbesondere jene Schüler/-innen gemeint, die aufgrund ihrer Fähigkeiten, ihrer sozialen oder kulturellen Lebenswelten Bildungsbarrieren und Diskriminierung erfahren und so in ihrem Lernen und in ihrer Entwicklung von Ausgrenzung und Benachteiligung bedroht sind.

Um diesen Schülern/-innen in einer inklusiven Schule (derzeit in Integrationsklassen bzw. Sonderschulen) im Primarbereich gerecht zu werden, werden im Bachelorstudium vier Profildomänen verpflichtend angeboten: Lernen und kognitive Entwicklung, soziale und emotionale Entwicklung, Sprache und Kommunikation, Wahrnehmung und Motorik.

Darüber hinausgehend erwerben die Studierenden grundlegende Kompetenzen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie in der Beratung. Nach erfolgreichem Abschluss des Schwerpunktes sind die Absolventinnen und Absolventen in der Lage,

- Lern- und Beziehungsangebote so zu adaptieren, dass allen Schülern/-innen ein erfolgreiches gemeinsames Lernen ermöglicht wird,
- Lernbarrieren differenziert zu diagnostizieren,
- adäquate Unterstützungsmaßnahmen zu konzipieren, umzusetzen und zu evaluieren,
- Schüler/-innen, Kollegen/-innen sowie Erziehungsberechtigte zu beraten,
- individuelle Bildungswege von Schülern/-innen interdisziplinär zu konzipieren,
- den Unterricht und die Teamarbeit zu reflektieren und weiterzuentwickeln sowie
- sich an Schulentwicklung in Richtung einer inklusiven Schule zu beteiligen.

Damit soll sichergestellt werden, dass es in Zukunft ausreichend spezialisierte Primarstufenlehrer/-innen gibt, die gemeinsam mit Primarpädagogen/-innen ohne den Schwerpunkt Inklusive Pädagogik und weitere Fachkräfte Schule und Unterricht so gestalten können, dass allen Schülern/-innen gleichberechtigte Teilhabe an Bildung ermöglicht wird.

Übersicht

Liste aller Lehrveranstaltungen – Generaltitel	Semesterwochenstunden		Arbeitsstunden à 60 min		EC	Sem.
	P		B	U		
	LV-Art	Wst.	Ah	Ah		
Modul: Lernen und Entwicklung im Kontext von Vielfalt 1						
Differenzierte Wahrnehmung von Diversität	SE	1.50	18	32	2.00	5
Interdisziplinärer Diskurs zu Diversität	SE	1.00	12	38	2.00	5
Selbsterfahrung	SE	1.00	12	13	1.00	5
Erweiterungspraktikum 1a	PK	0.50	6	19	1.00	5
Summe Modul		4.00	48	102	6.00	
Modul: Lernen und Entwicklung im Kontext von Vielfalt 2						
Theorien und spezielle Didaktiken unter Berücksichtigung individueller Ausgangslagen	SE	1.50	18	32	2.00	5
Fachspezifische Grundlagen aus Natur- und Humanwissenschaften	SE	1.00	12	38	2.00	5
Beobachtung, Diagnostik und Intervention	SE	1.00	12	13	1.00	5
Erweiterungspraktikum 1b	PK	0.50	6	19	1.00	5
Summe Modul		4.00	48	102	6.00	
Modul: Lernen und kognitive Entwicklung 1						
Beeinträchtigungen schulischen Lernens und basale Förderung	SE	1.00	12	38	2.00	6
Ernährung und Haushalt	UE	1.50	18	32	2.00	6



Möglichkeiten des Ausdrucks, der Gestaltung und der Bewegung 1	UE	0.50	6	19	1.00	6
Sexuelle Bildung	SE	0.50	6	19	1.00	6
Summe Modul		3.50	42	108	6.00	
Modul: Lernen und kognitive Entwicklung 2						
Spezifische Lernbeeinträchtigungen	SE	2.00	24	26	2.00	6
Erweiterungspraktikum 2	UE	2.00	24	76	4.00	6
Summe Modul		4.00	48	102	6.00	
Modul: Soziale und emotionale Entwicklung						
Sozial emotionale Entwicklung im pädagogischen Kontext	SE	1.00	12	38	2.00	6
Möglichkeiten des Ausdrucks, der Gestaltung und der Bewegung 2	SE	2.00	24	51	3.00	6
Supervision	SE	1.00	12	13	1.00	6
Summe Modul		4.00	48	102	6.00	
Modul: Sprachentwicklung und Kommunikationsfähigkeit						
Spracherwerb und Sprachbeeinträchtigungen	SE	1.50	18	32	2.00	7
Möglichkeiten des Ausdrucks, der Gestaltung und der Bewegung 3	SE	1.00	12	38	2.00	7
Unterstützte Kommunikation und assistierende Medien 1	SE	1.50	18	32	2.00	7
Summe Modul		4.00	48	102	6.00	
Modul: Wahrnehmung und körperlich-motorische Entwicklung						
Grundlagenvertiefung in den Entwicklungsbereichen Sehen, Hören und Motorik	AG	1.00	12	38	2.00	7
Schwimmen	UE	1.00	12	13	1.00	7
Unterstützte Kommunikation und assistierende Medien 2	SE	1.00	12	13	1.00	7
Vertiefungspraktikum 1	PK	1.00	12	38	2.00	7
Summe Modul		4.00	48	102	6.00	
Modul: Beratung und Kooperation						
Entwicklungsberatung	SE	1.00	12	38	2.00	8
Professionalisierung	SE	1.00	12	38	2.00	8
Spezifische Herausforderungen im heterogenen Feld	AG	2.00	24	26	2.00	8
Summe Modul		4.00	48	102	6.00	
Modul: Fallanalyse und Fallrekonstruktion						
Konzepte und Verfahren der pädagogischen Fallanalyse, des Fallverstehens, der Fallrekonstruktion und Förderplanarbeit	SE	1.00	12	63	3.00	8
Coaching	UE	1.00	12	13	1.00	8
Vertiefungspraktikum 2	PK	1.00	12	13	1.00	8
Möglichkeiten des Ausdrucks, der Gestaltung und der Bewegung 4	UE	1.50	18	32	2.00	8
Gewalt-Mobbing-Sucht	SE	1.50	18	32	2.00	8
Summe Modul		6.00	72	153	9.00	
Modul: Wahl und Vertiefung 1						
Erweiterung des persönlichen Kompetenzprofils	SE/UE	2.00	24	51	3.00	7
Summe Modul		2.00	24	51	3.00	
Modul: Wahl und Vertiefung 2						
Erweiterung des persönlichen Kompetenzprofils	SE/UE	2.00	24	51	3.00	8



Summe Modul	2.00	24	51	3.00
Gesamtsumme	41.5 Wst.	498 h	1077 h	1575 h 63 EC
Prozentsätze	65.9%	31.6%	68.4%	100%

Abkürzungen: (P)räsenzstudienanteile, (B)etreute Selbststudienanteile gem. § 37 HG, (U)nbetreutes Selbststudium, Sem. ... Semester, EC ... ECTS, Wst. ... Semesterwochenstunden, Ah ... Arbeitsstunden, * ... Inhalte zur Inklusion, STEOP ... Studieneingangs- und Orientierungsphase, PPS ... Pädagogisch-Praktische Studien



Modul:	Lernen und Entwicklung im Kontext von Vielfalt 1						
Kurzzeichen:	PS-IP-01						
Kategorie (Modulart):	X Pflichtmodul Wahlpflichtmodul Wahlmodul			X Basismodul Aufbaumodul			
Niveaustufe:	Modulniveau: BA		Studienjahr: 3			Semester: 5	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich		ECTS: 6.00			Wst.: 4.00	
Zugangsvoraussetzungen:							
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Intersektionalitätsansätze im Rahmen der Inklusiven Pädagogik • Konstruktionen von Differenz • Sichtweise von betroffenen Menschen und Selbsthilfeorganisationen • Disability Studies • Modelle, Konzepte und Rollenklärung im Kontext von Professionalisierungsprozessen an Bildungseinrichtungen im Elementar- und Primarbereich 						
Lernergebnisse, Kompetenzen:	<p>Absolventen/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • verstehen in einer ganzheitlichen Auffassung des Mensch-Seins Benachteiligung als Verhältniskategorie zwischen Umwelt und Individuum • setzen sich mit der eigenen ethischen Einstellung auseinander und beurteilen sie im Hinblick auf das implizite Menschenbild und dessen ethische Konsequenzen • reflektieren die eigene Haltung gegenüber Aussonderungs- und Stigmatisierungsprozessen • setzen sich mit (inter)nationalen Modellen und Konzepten ihres Berufsbildes und ihren zukünftigen beruflichen Rollen auseinander • setzen sich mit Sichtweisen betroffener Menschen auseinander, analysieren und reflektieren sie in Bezug auf die eigene Lern- und Bildungsbiografie sowie auf die eigenen Sozialisationserfahrungen 						
Betroffene Querschnittsbereiche:	Wissenschaftl. Arbeiten: X			Inklusion: X			
	Medienpädagogik: O			PPS: X			
	Persönlichkeitsbildung: X			Rel.päd.-phil.-interrel. Bildg.: X			
Lehr- und Lernformen:	Seminar, Praktikum						
Leistungsnachweise:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen: immanent/nicht immanent PPS: Mit/Ohne Erfolg teilgenommen						
Sprache:	Deutsch						
Durchführende Institution:	PH-Linz						
	LV-Art	Wst.	B Ah	U Ah	EC		Sem.
1)	SE	1.50	18	32	2.00	Differenzierte Wahrnehmung von Diversität	5
2)	SE	1.00	12	38	2.00	Interdisziplinärer Diskurs zu Diversität	5
3)	SE	1.00	12	13	1.00	Selbsterfahrung	5
4)	PK	0.50	6	19	1.00	Erweiterungspraktikum 1a	5



Primarstufe - Schwerpunkt Inklusive Pädagogik							
Modul:	Lernen und Entwicklung im Kontext von Vielfalt 2						
Kurzzeichen:	PS-IP-02						
Kategorie (Modulart):	X Pflichtmodul Wahlpflichtmodul Wahlmodul		X Basismodul Aufbaumodul				
Niveaustufe:	Modulniveau: BA		Studienjahr: 3			Semester: 5	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich		ECTS: 6.00			Wst.: 4.00	
Zugangsvoraussetzungen:							
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterte und vertiefende Inhalte von Theorien und Didaktiken der Inklusiv- und Sonderpädagogik • Aktuelle und historische Ansätze in den Bildungswissenschaften • Theoretische Grundlagen aus den Bereichen Psychologie, Medizin (Hirnforschung), Soziologie und Linguistik im Kontext der Sonderpädagogik • Beobachtung und Diagnostik (ICF ...) • Rechtliche und ethische Grundlagen therapeutischer und sonderpädagogischer Hilfs- und Unterstützungsangebote im Bildungs-, Sozial- und Gesundheitssystem 						
Lernergebnisse, Kompetenzen:	<p>Absolventen/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen, analysieren und bewerten Theorien von Heterogenität, Diversität, Intersektionalität und schulischer Inklusion und entwickeln entsprechende aktuelle Forschungsfragen dazu • vergleichen und bewerten aktuelle und historische Ansätze in Bildungswissenschaften, Forschung und Didaktiken bei Lernen unter individuellen Entwicklungsbedingungen • beschreiben, analysieren und verstehen Zusammenhänge von beeinträchtigten Entwicklungs- und Lernprozessen und erschwerten Bildungs- und Sozialisationsprozessen • benennen und wenden rechtliche Grundlagen zur Begründung therapeutischer und sonderpädagogischer Hilfs- und Unterstützungsangebote im Bildungs-, Sozial- und Gesundheitssystem an • verstehen und bewerten ethische Grundlagen zur Begründung therapeutischer und sonderpädagogischer Hilfs- und Unterstützungsangebote im Bildungs-, Sozial- und Gesundheitssystem 						
Betroffene Querschnittsbereiche:	Wissenschaftl. Arbeiten: X		Inklusion: X				
	Medienpädagogik: X		PPS: X				
	Persönlichkeitsbildung: X		Rel.päd.-phil.-interrel. Bildg.: X				
Lehr- und Lernformen:	Seminar, Praktikum						
Leistungsnachweise:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen: immanent/nicht immanent PPS: Mit/Ohne Erfolg teilgenommen						
Sprache:	Deutsch						
Durchführende Institution:	PH-Linz						
	LV-Art	Wst.	B Ah	U Ah	EC		Sem.
1)	SE	1.50	18	32	2.00	Theorien und spezielle Didaktiken unter Berücksichtigung individueller Ausgangslagen	5
2)	SE	1.00	12	38	2.00	Fachspezifische Grundlagen aus Natur- und Humanwissenschaften	5
3)	SE	1.00	12	13	1.00	Beobachtung, Diagnostik und Intervention	5
4)	PK	0.50	6	19	1.00	Erweiterungspraktikum 1b	5



Primarstufe - Schwerpunkt Inklusive Pädagogik			
Modul:	Lernen und kognitive Entwicklung 1		
Kurzzeichen:	PS-IP-03		
Kategorie (Modulart):	X Pflichtmodul Wahlpflichtmodul Wahlmodul	X Basismodul Aufbaumodul	
Niveaustufe:	Modulniveau: BA	Studienjahr: 3	Semester: 6
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich	ECTS: 6.00	Wst.: 3.50
Zugangsvoraussetzungen:			
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte und aktuelle Forschungsfragen des Spezialisierungsbereiches der Pädagogik bei Beeinträchtigungen schulischen Lernens und geistiger Entwicklung • Entstehung und Aufrechterhaltung von Bedingungen beeinträchtigter Lernprozesse im Kontext sozialer Marginalisierung und reduktionistischer Bildungsangebote • Konzepte und Maßnahmen der Prävention von Lernbeeinträchtigungen, schulischer Stigmatisierung und institutioneller Diskriminierung • Phänomene kognitiver Beeinträchtigung unter bio-psycho-sozialer Sichtweise • Didaktik der Ernährungsbildung unter Berücksichtigung individueller Bedürfnisse • Methoden und Instrumente der systematischen Beobachtung und Diagnostik von beeinträchtigten Lernprozessen und kognitiver Entwicklung • Didaktik, Methodik und Konzepte unterrichtsintegrierter und -additiver problemorientierter, personenbezogener Interventionen • Konzepte basaler Förderung • Sexualität und Behinderung 		
Lernergebnisse, Kompetenzen:	<p>Absolventen/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • benennen und bewerten historische Zusammenhänge der spezialisierten Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen und entwickeln aktuelle Forschungsfragen • beschreiben die kategoriale Betrachtung spezifischer Phänomene von Beeinträchtigungen schulischen Lernens und der geistigen Entwicklung und diskutieren diese kreuz-kategorial • reflektieren und bewerten differente Konstruktionen von Lernbeeinträchtigungen und beeinträchtigter geistiger Entwicklung im Kontext inklusiver Schule • benennen und bewerten Unterstützungsangebote von möglichen außerschulischen Kooperationspartnern im Gesundheits- und Sozialsystem • wenden Handlungswissen zu ausgewählten diagnostischen Verfahren an • beschreiben, gestalten und evaluieren Konzepte und Methoden der Prävention und Intervention sowie des adaptiven Unterrichts in der inklusiven Schule • beschreiben, gestalten und evaluieren ausgewählte Methoden und Techniken unterrichtsintegrierter, spezifischer Fördermaßnahmen • reflektieren und gestalten den Ess-Alltag (inklusive Tischkultur) im Kontext inklusiver Pädagogik • erkennen und problematisieren individuelle und institutionelle Diskriminierungsfaktoren 		
Betroffene Querschnittsbereiche:	Wissenschaftl. Arbeiten: X Medienpädagogik: X Persönlichkeitsbildung: X	Inklusion: X PPS: X Rel.päd.-phil.-interrel. Bildg.: O	
Lehr- und Lernformen:	Seminar, Übung		
Leistungsnachweise:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen: immanent/nicht immanent PPS: Mit/Ohne Erfolg teilgenommen		
Sprache:	Deutsch		
Durchführende Institution:	PH-Linz		



	LV-Art	Wst.	B Ah	U Ah	EC		Sem.
1)	SE	1.00	12	38	2.00	Beeinträchtigungen schulischen Lernens und basale Förderung	6
2)	UE	1.50	18	32	2.00	Ernährung und Haushalt	6
3)	UE	0.50	6	19	1.00	Möglichkeiten des Ausdrucks, der Gestaltung und der Bewegung 1	6
4)	SE	0.50	6	19	1.00	Sexuelle Bildung	6



Primarstufe - Schwerpunkt Inklusive Pädagogik							
Modul:	Lernen und kognitive Entwicklung 2						
Kurzzeichen:	PS-IP-04						
Kategorie (Modulart):	X Pflichtmodul Wahlpflichtmodul Wahlmodul			X Basismodul Aufbaumodul			
Niveaustufe:	Modulniveau: BA		Studienjahr: 3			Semester: 6	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich		ECTS: 6.00			Wst.: 4.00	
Zugangsvoraussetzungen:							
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Methoden und Instrumente der systematischen Beobachtung und Diagnostik der emotionalen und sozialen Entwicklung • Lese-Rechtschreib-Schwächen • Rechenschwächen 						
Lernergebnisse, Kompetenzen:	Absolventen/-innen <ul style="list-style-type: none"> • benennen, analysieren und bewerten spezifische Konzepte und Methoden der Förderung bei Lese-Rechtschreib-Schwäche und Rechenschwäche • planen, gestalten und evaluieren Fördermaßnahmen 						
Betroffene Querschnittsbereiche:	Wissenschaftl. Arbeiten: X Medienpädagogik: O Persönlichkeitsbildung: X			Inklusion: X PPS: X Rel.päd.-phil.-interrel. Bildg.: O			
Lehr- und Lernformen:	Seminar, Übung						
Leistungsnachweise:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen: immanent/nicht immanent PPS: Mit/Ohne Erfolg teilgenommen						
Sprache:	Deutsch						
Durchführende Institution:	PH-Linz						
	LV-Art	Wst.	B Ah	U Ah	EC		Sem.
1)	SE	2.00	24	26	2.00	Spezifische Lernbeeinträchtigungen	6
2)	UE	2.00	24	76	4.00	Erweiterungspraktikum 2	6



Primarstufe - Schwerpunkt Inklusive Pädagogik							
Modul:	Soziale und emotionale Entwicklung						
Kurzzeichen:	PS-IP-05						
Kategorie (Modulart):	X Pflichtmodul Wahlpflichtmodul Wahlmodul			X Basismodul Aufbaumodul			
Niveaustufe:	Modulniveau: BA		Studienjahr: 3			Semester: 6	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich		ECTS: 6.00			Wst.: 4.00	
Zugangsvoraussetzungen:							
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte und aktuelle Forschungsfragen des Spezialisierungsbereiches der Pädagogik der sozialen und emotionalen Entwicklung • Entstehung und Erscheinungsformen von Auffälligkeiten und Störungen der sozialen und emotionalen Entwicklung aus unterschiedlichen Perspektiven • Bindungstheorie und Bindungsentwicklung, motivationale Systeme • Gegenstand, Zielsetzung, Aufgaben und Standortbestimmung innerschulischer Maßnahmen, von Institutionen und Berufsgruppen der therapeutischen und sozialpädagogischen Hilfs- und Unterstützungsangebote im Sozial-, Bildungs- und Gesundheitssystem • Didaktik, Methodik und Konzepte unterrichtsintegrierter und -additiver problemorientierter, personenzentrierter Interventionen • Supervision 						
Lernergebnisse, Kompetenzen:	Absolventen/-innen <ul style="list-style-type: none"> • benennen und bewerten historische Zusammenhänge der spezialisierten Pädagogik bei Beeinträchtigungen der sozialen und emotionalen Entwicklung und aktuelle Forschungsfragen • reflektieren und bewerten verschiedene Perspektiven von Verhaltensauffälligkeiten und -störungen im Kontext inklusiver Schule • beschreiben die kategoriale Betrachtung spezifischer Phänomene bei sozialem und emotionalem Entwicklungsbedarf und diskutieren diese kreuz-kategorial • beschreiben und gestalten Konzepte und Methoden der Prävention und Intervention • erproben und reflektieren Methoden der Konfliktlösung • nehmen Ambivalenzen wahr und erkennen eigene unbewusste Anteile im Beziehungsgeschehen • lassen sich auf neue Sichtweisen bezüglich der eigenen Person und des Umfeldes ein • betrachten Probleme aus einer Meta-Ebene und entwickeln angemessene Handlungsperspektiven 						
Betroffene Querschnittsbereiche:	Wissenschaftl. Arbeiten: X Medienpädagogik: O Persönlichkeitsbildung: X			Inklusion: X PPS: X Rel.päd.-phil.-interrel. Bildg.: O			
Lehr- und Lernformen:	Seminar						
Leistungsnachweise:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen: immanent/nicht immanent PPS: Mit/Ohne Erfolg teilgenommen						
Sprache:	Deutsch						
Durchführende Institution:	PH-Linz						
	LV-Art	Wst.	B Ah	U Ah	EC		Sem.
1)	SE	1.00	12	38	2.00	Sozial emotionale Entwicklung im pädagogischen Kontext	6
2)	SE	2.00	24	51	3.00	Möglichkeiten des Ausdrucks, der Gestaltung und der Bewegung 2	6
3)	SE	1.00	12	13	1.00	Supervision	6



Primarstufe - Schwerpunkt Inklusive Pädagogik							
Modul:	Sprachentwicklung und Kommunikationsfähigkeit						
Kurzzeichen:	PS-IP-06						
Kategorie (Modulart):	X Pflichtmodul Wahlpflichtmodul Wahlmodul			X Basismodul Aufbaumodul			
Niveaustufe:	Modulniveau: BA		Studienjahr: 4			Semester: 7	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich		ECTS: 6.00			Wst.: 4.00	
Zugangsvoraussetzungen:							
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Spracherwerbsprozesse • Kreuz-kategoriale Betrachtung des schulischen Lernens, des emotionalen Erlebens und der sozialen Handlungsfähigkeit unter den Bedingungen sprachlicher Beeinträchtigungen und umgebungsbedingter Sprachauffälligkeiten • Kategoriale Betrachtung der Erscheinungsformen von Beeinträchtigungen der Erstsprache, des Sprechens, der Stimme, der Rede- und Kommunikationsfähigkeit • Gegenstand, Zielsetzung, Aufgaben und Standortbestimmung der Institutionen und Berufsgruppen für sprachliche Bildung, Förderung, Sprachtherapie und Rehabilitation • Methoden und Instrumente der systematischen Beobachtung und Diagnostik von spezifischen Sprachbeeinträchtigungen • Konzepte und Maßnahmen der Prävention von spezifischen Sprachbeeinträchtigungen • Methodik, Konzepte und Anwendung unterrichtsintegrierter und -additiver problemorientierter, personenbezogener Interventionen bei spezifischen Sprachbeeinträchtigungen • Unterstützte Kommunikation und assistierende Medien 						
Lernergebnisse, Kompetenzen:	Absolventen/-innen <ul style="list-style-type: none"> • kennen den Prozess des Spracherwerbs und erkennen die Herausforderungen der sprachlichen Vielfalt • benennen mögliche außerschulische Kooperationspartner im Gesundheits- und Sozialsystem zur Unterstützung von Menschen mit Sprachbeeinträchtigungen • wenden Handlungswissen zu ausgewählten sprachdiagnostischen Verfahren an • beschreiben, gestalten und evaluieren Konzepte und Methoden des adaptiven Unterrichts unter Berücksichtigung spezifischer Sprachbeeinträchtigungen in der inklusiven Schule • beschreiben, gestalten und erproben ausgewählte Methoden und Techniken der unterrichtsintegrierten Sprachtherapie, unterstützter Kommunikation und assistierender Medien 						
Betroffene Querschnittsbereiche:	Wissenschaftl. Arbeiten: X Medienpädagogik: X Persönlichkeitsbildung: X			Inklusion: X PPS: X Rel.päd.-phil.-interrel. Bildg.: O			
Lehr- und Lernformen:	Seminar						
Leistungsnachweise:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen: immanent/nicht immanent PPS: Mit/Ohne Erfolg teilgenommen						
Sprache:	Deutsch						
Durchführende Institution:	PH-Linz						
	LV-Art	Wst.	B Ah	U Ah	EC		Sem.
1)	SE	1.50	18	32	2.00	Spracherwerb und Sprachbeeinträchtigungen	7
2)	SE	1.00	12	38	2.00	Möglichkeiten des Ausdrucks, der Gestaltung und der Bewegung 3	7
3)	SE	1.50	18	32	2.00	Unterstützte Kommunikation und assistierende Medien 1	7



Primarstufe - Schwerpunkt Inklusive Pädagogik							
Modul:	Wahrnehmung und körperlich-motorische Entwicklung						
Kurzzeichen:	PS-IP-07						
Kategorie (Modulart):	X Pflichtmodul Wahlpflichtmodul Wahlmodul			X Basismodul Aufbaumodul			
Niveaustufe:	Modulniveau: BA		Studienjahr: 4			Semester: 7	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich		ECTS: 6.00			Wst.: 4.00	
Zugangsvoraussetzungen:							
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung von Wahrnehmung und Motorik • Kategoriale Betrachtung der Erscheinungsformen von Beeinträchtigungen der Wahrnehmung und der körperlich-motorischen Entwicklung • Gesellschaftliche Partizipation von Menschen mit Beeinträchtigungen der Wahrnehmung und der körperlich-motorischen Entwicklung • Theorien, Modelle und Konzepte individueller Förderungen • Methodik und Didaktik des inklusiven Unterrichts unter besonderer Berücksichtigung von Beeinträchtigungen der Wahrnehmung und der körperlich-motorischen Entwicklung • Methodik und Konzepte unterrichtsintegrierter und -additiver problemorientierter, personenbezogener Interventionen bei Beeinträchtigungen der Wahrnehmung und der körperlich-motorischen Entwicklung • Unterstützte Kommunikation und assistierende Medien • Schwimmen 						
Lernergebnisse, Kompetenzen:	Absolventen/-innen <ul style="list-style-type: none"> • kennen den Entwicklungsprozess von Motorik und Wahrnehmung • beschreiben die kategoriale Betrachtung spezifischer Erscheinungsformen von Beeinträchtigungen der Wahrnehmung und der körperlich-motorischen Entwicklung • beschreiben, gestalten und reflektieren Konzepte und Methoden des adaptiven Unterrichts bei Beeinträchtigungen der Wahrnehmung und der körperlich-motorischen Entwicklung • beschreiben, gestalten und erproben ausgewählte Methoden unterrichtsintegrierter Fördermaßnahmen • reflektieren Theorien, Modelle und Konzepte individueller Förderungen 						
Betroffene Querschnittsbereiche:	Wissenschaftl. Arbeiten: X			Inklusion: X			
	Medienpädagogik: X			PPS: X			
	Persönlichkeitsbildung: O			Rel.päd.-phil.-interrel. Bildg.: O			
Lehr- und Lernformen:	Seminar, Übung, Praktikum, Arbeitsgemeinschaft						
Leistungsnachweise:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen: immanent/nicht immanent PPS: Mit/Ohne Erfolg teilgenommen						
Sprache:	Deutsch						
Durchführende Institution:	PH-Linz						
	LV-Art	Wst.	B Ah	U Ah	EC		Sem.
1)	AG	1.00	12	38	2.00	Grundlagenvertiefung in den Entwicklungsbereichen Sehen, Hören und Motorik	7
2)	UE	1.00	12	13	1.00	Schwimmen	7
3)	SE	1.00	12	13	1.00	Unterstützte Kommunikation und assistierende Medien 2	7
4)	PK	1.00	12	38	2.00	Vertiefungspraktikum 1	7



Primarstufe - Schwerpunkt Inklusive Pädagogik							
Modul:	Beratung und Kooperation						
Kurzzeichen:	PS-IP-08						
Kategorie (Modulart):	X Pflichtmodul Wahlpflichtmodul Wahlmodul			X Basismodul Aufbaumodul			
Niveaustufe:	Modulniveau: BA		Studienjahr: 4			Semester: 8	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich		ECTS: 6.00			Wst.: 4.00	
Zugangsvoraussetzungen:							
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> Theoretische Grundlagen, Konzepte und Methoden der Beratung, der Teamentwicklung sowie der Schul- und Organisationsentwicklung im Kontext inklusiver Bildung Kooperation mit außerschulischen therapeutischen, sonder- und sozialpädagogischen Hilfs- und Unterstützungsangeboten im Bildungs-, Sozial- und Gesundheitssystem im Sinne eines regionalen Netzwerkes Beratung von und Kooperation mit Eltern und Bezugspersonen von Kindern in spezifischen Problemlagen Methoden der Gesprächsführung und Moderation Schulrechtliche Grundlagen Selbstreflexion Kollegiale Fallberatung und Kooperation im Kontext von Professionalisierungsprozessen an inklusiven Schulen 						
Lernergebnisse, Kompetenzen:	<p>Absolventen/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> verstehen und erproben theoretische Grundlagen, Konzepte und Methoden der Beratung, Teamentwicklung sowie der Schul- und Organisationsentwicklung im Kontext inklusiver Bildung wenden Handlungswissen zu Konzepten der Eltern- und kollegialen Beratung und Methoden der Gesprächsführung und Moderation an lernen Formen der Vernetzung und Kooperation mit außerschulischen therapeutischen, sonder- und sozialpädagogischen Hilfs- und Unterstützungsangeboten im Bildungs-, Sozial- und Gesundheitssystem kennen reflektieren kritisch die eigene Rolle und das eigene Kommunikationsverhalten reflektieren und analysieren Beratungs- und Teambildungsprozesse 						
Betroffene Querschnittsbereiche:	Wissenschaftl. Arbeiten: O			Inklusion: X			
	Medienpädagogik: X			PPS: X			
	Persönlichkeitsbildung: X			Rel.päd.-phil.-interrel. Bildg.: X			
Lehr- und Lernformen:	Seminar, Arbeitsgemeinschaft						
Leistungsnachweise:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen: immanent/nicht immanent PPS: Mit/Ohne Erfolg teilgenommen						
Sprache:	Deutsch						
Durchführende Institution:	PH-Linz						
	LV-Art	Wst.	B Ah	U Ah	EC		Sem.
1)	SE	1.00	12	38	2.00	Entwicklungsberatung	8
2)	SE	1.00	12	38	2.00	Professionalisierung	8
3)	AG	2.00	24	26	2.00	Spezifische Herausforderungen im heterogenen Feld	8



Primarstufe - Schwerpunkt Inklusive Pädagogik							
Modul:	Fallanalyse und Fallrekonstruktion						
Kurzzeichen:	PS-IP-09						
Kategorie (Modulart):	X Pflichtmodul Wahlpflichtmodul Wahlmodul		Basismodul X Aufbaumodul				
Niveaustufe:	Modulniveau: BA		Studienjahr: 4			Semester: 8	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich		ECTS: 9.00			Wst.: 6.00	
Zugangsvoraussetzungen:	Erfolgreicher Abschluss von mindestens zwei Profildereichsmodulen (Profildbereiche: Lernen und kognitive Entwicklung, Soziale und emotionale Entwicklung, Sprache und Kommunikation, Wahrnehmung und motorische Entwicklung)						
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Pädagogische Kasuistik und Anamnese zu den einzelnen Profildbereichen • Pädagogische Fallanalyse, Fallverstehen und Fallrekonstruktion • Methoden der Beobachtung, des Fallverstehens mit Hilfe qualitativer Forschungsmethoden • Partizipative Förderplanung und kooperative Förderkonferenzen • Didaktik und Methodik unterrichtsintegrierter Fördermaßnahmen • Digitale Unterstützung der Förderplanarbeit • Gewalt, Mobbing, Sucht • Konflikttheorien und Konfliktlösungsstrategien 						
Lernergebnisse, Kompetenzen:	Absolventen/-innen <ul style="list-style-type: none"> • benennen Konzepte und Verfahren der pädagogischen Kasuistik und Anamnese • wenden Konzepte und Verfahren der pädagogischen Fallanalyse, des Fallverstehens und der Fallrekonstruktion an • reflektieren im Rahmen kollegialer Fallberatung pädagogische Diagnosen auf dem Hintergrund der eigenen Biografie und professionellen Entwicklung • kennen, entwickeln und reflektieren partizipative Förderplanung und kooperative Förderkonferenzen • benennen, analysieren und bewerten Konfliktlösungsmodelle • beschreiben, gestalten und erproben ausgewählte Methoden unterrichtsintegrierter Fördermaßnahmen 						
Betroffene Querschnittsbereiche:	Wissenschaftl. Arbeiten: X		Inklusion: X			Medienpädagogik: X	
	Persönlichkeitsbildung: X		PPS: X			Rel.päd.-phil.-interrel. Bildg.: O	
Lehr- und Lernformen:	Seminar, Praktikum, Übung						
Leistungsnachweise:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen: immanent/nicht immanent PPS: Mit/Ohne Erfolg teilgenommen						
Sprache:	Deutsch						
Durchführende Institution:	PH-Linz						
	LV-Art	Wst.	B Ah	U Ah	EC		Sem.
1)	SE	1.00	12	63	3.00	Konzepte und Verfahren der pädagogischen Fallanalyse, des Fallverstehens, der Fallrekonstruktion und Förderplanarbeit	8
2)	UE	1.00	12	13	1.00	Coaching	8
3)	PK	1.00	12	13	1.00	Vertiefungspraktikum 2	8
4)	UE	1.50	18	32	2.00	Möglichkeiten des Ausdrucks, der Gestaltung und der Bewegung 4	8
5)	SE	1.50	18	32	2.00	Gewalt-Mobbing-Sucht	8



Primarstufe - Schwerpunkt Inklusive Pädagogik							
Modul:	Wahl und Vertiefung 1						
Kurzzeichen:	PS-IP-W1						
Kategorie (Modulart):	Pflichtmodul X Wahlpflichtmodul Wahlmodul		X Basismodul Aufbaumodul				
Niveaustufe:	Modulniveau: BA		Studienjahr: 4			Semester: 7	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich		ECTS: 3.00			Wst.: 2.00	
Zugangsvoraussetzungen:							
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> Die Wahlpflichtangebote ermöglichen individuelle Schwerpunktsetzungen, fördern zielgerichtetes Studieren in Eigenverantwortlichkeit und mehrperspektivisches Bearbeiten und Erschließen von Themen. Sie dienen zur weiteren Vertiefung im Schwerpunkt oder sind aus anderen Schwerpunktwahlpflichtangeboten wählbar. 						
Lernergebnisse, Kompetenzen:	Absolventen/-innen <ul style="list-style-type: none"> reflektieren die Vernetzung unterschiedlicher Bereiche im Sinne ganzheitlichen Lernens und transformieren diese auf situationsspezifische schulische Kontexte 						
Betroffene Querschnittsbereiche:	Wissenschaftl. Arbeiten: <input type="radio"/>		Medienpädagogik: <input type="radio"/>			Persönlichkeitsbildung: <input type="radio"/>	
			Inklusion: <input type="radio"/>			PPS: <input type="radio"/>	
			Rel.päd.-phil.-interrel. Bildg.: <input type="radio"/>				
Lehr- und Lernformen:	Seminar, Übung						
Leistungsnachweise:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen: immanent/nicht immanent						
Sprache:	Deutsch						
Durchführende Institution:	PH-Linz						
	LV-Art	Wst.	B Ah	U Ah	EC		Sem.
1)	SE/UE	2	24	51	3	Erweiterung des persönlichen Kompetenzprofils	7



Primarstufe - Schwerpunkt Inklusive Pädagogik							
Modul:	Wahl und Vertiefung 2						
Kurzzeichen:	PS-IP-W2						
Kategorie (Modulart):	Pflichtmodul X Wahlpflichtmodul Wahlmodul		X Basismodul Aufbaumodul				
Niveaustufe:	Modulniveau: BA		Studienjahr: 4			Semester: 8	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich		ECTS: 3.00			Wst.: 2.00	
Zugangsvoraussetzungen:							
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> Die Wahlpflichtangebote ermöglichen individuelle Schwerpunktsetzungen, fördern zielgerichtetes Studieren in Eigenverantwortlichkeit und mehrperspektivisches Bearbeiten und Erschließen von Themen. Sie dienen zur weiteren Vertiefung im Schwerpunkt oder sind aus anderen Schwerpunktwahlpflichtangeboten wählbar. 						
Lernergebnisse, Kompetenzen:	Absolventen/-innen <ul style="list-style-type: none"> reflektieren die Vernetzung unterschiedlicher Bereiche im Sinne ganzheitlichen Lernens und transformieren diese auf situationsspezifische schulische Kontexte 						
Betroffene Querschnittsbereiche:	Wissenschaftl. Arbeiten: <input type="radio"/>		Medienpädagogik: <input type="radio"/>			Persönlichkeitsbildung: <input type="radio"/>	
			Inklusion: <input type="radio"/>			PPS: <input type="radio"/>	
			Rel.päd.-phil.-interrel. Bildg.: <input type="radio"/>				
Lehr- und Lernformen:	Seminar, Übung						
Leistungsnachweise:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen: immanent/nicht immanent						
Sprache:	Deutsch						
Durchführende Institution:	PH-Linz						
	LV-Art	Wst.	B Ah	U Ah	EC		Sem.
1)	SE/UE	2	24	51	3	Erweiterung des persönlichen Kompetenzprofils	8